Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 04. März 2014 um 06:42 Uhr

Rote Applikation am Gesäß

Kein Karnevalsscherz am Rosenmontag: Als Räuber mit Sturmhaube verkleidet in die Shell-Tankstelle

Hildesheim (wbn). Er kam am gestrigen Rosenmontag als Räuber „maskiert“ und trug zum Zweck der Tarnung einen Motorradhelm nebst Sturmhaube – doch die Verkleidung an diesem Karnevalstag war echt.

Echt schlimm und keineswegs närrisch. Der Unbekannt trug eine Schusswaffe bei sich und bedrohte die Verkäuferin in der Shell-Tankstelle an der Goslarer Straße in Hildesheim.

Fortsetzung von Seite 1

Der Mann flüchtete mit einer kleineren Menge an Bargeld. Nachfolgend der Polizeibericht aus Hilfesheim: „Am Montagabend gegen 19.00 Uhr betrat ein mit einem Motorradhelm maskierter Täter die Shell-Tankstelle an der Goslarschen Straße, bedrohte die allein anwesende Verkäuferin mit einer Schusswaffe und forderte die Herausgabe von Bargeld. Aufgrund des Kassensicherungsystems gelangte der Täter nur an eine geringe Menge Bargeld und flüchtete anschließend in unbekannte Richtung.

Der Täter wird beschrieben als ca. 25 jähriger Mann, er sprach akzentfreies Deutsch, verdeckte zusätzlich zum Helm sein Gesicht mit einem Schal oder einer Sturmhaube, trug eine dunkle Jacke, darunter einen roten Pulli und eine dunkelblaue Hipp-Hopp-Hose mit einer roten Applikation am Gesäß. Zudem trug er eine schwarze Umhängetasche.“